



Vogel

Chirurgie in Frage und Antwort

7. Auflage, 2013, Elsevier Urban & Fischer
322 Seiten, 58 Abbildungen

Preis: 28,99 €

ISBN: 978-3-437-42564-6

Chirurgie in Frage und Antwort ist ein Buch, das ganz klar auf die mündliche Prüfung im Fach Chirurgie zugeschnitten ist. Grundlage des Buches bilden Prüfungsprotokolle vergangener Prüfungen.

Das Buch ist klar gegliedert und alle Kapitel sind gleich aufgebaut, was ihm eine geordnete Grundstruktur verleiht. Ähnlich einem „klassischen“ Chirurgie-Buch behandelt es zunächst allgemeinere Themen wie Wundheilung oder chirurgische Infektionslehre. Danach geht es zu den Spezialgebieten wie der Traumatologie oder der Abdominalchirurgie. Dies erleichtert einem die gezielte Vorbereitung, wenn man gerade an einem Spezialgebiet wie z.B. der Herzchirurgie sitzt. Leider etwas unübersichtlich fand ich, dass es ein Kapitel „chirurgische Notfälle“ gibt, in denen zwar wichtige Themen raus gegriffen sind, diese aber aus allen Fachbereichen querbeet stammen und dann z.B. auf den Ileus im Kapitel Abdominalchirurgie nicht weiter eingegangen wird. Der Aufbau ist wie bei den anderen Frage und Antwort Büchern von Elsevier. Neben jeder Frage findet sich eine kleine Ampel mit grün, gelb und rot, so dass man nach jeder Frage für sich eine kleine Markierung setzen kann, ob die Frage später nochmals wiederholt werden sollte. Wichtige Fakten werden durch rote Schrift am Ende der Frage mit einem fetten Merke nochmals betont. Wenn die Frage eine bestimmte Einteilung beinhaltet (z.B. bei Therapieoptionen oder Frakturklassifikationen), so wird dies meist in tabellarischer Form nochmals in einem grauen Kasten dargestellt. Farbliche Zeichnungen oder z.B. Röntgenbilder sind nur recht spärlich präsent. Wenn vorhanden, sind es jedoch meist schöne Darstellungen, die einem anatomische Strukturen wie z.B. Anal- oder Leistenkanal noch einmal vor Augen führen wollen.

Sehr praktisch für die mündliche Prüfung ist der einführende Teil mit allgemeinen Hinweisen und Tipps zur Prüfungsvorbereitung. Ebenfalls das letzte Kapitel („Checkliste für den letzten Tag vor der Prüfung“) habe ich als sehr hilfreich empfunden. Natürlich ersetzt dieses Kapitel, dass v.a. auf die Bettenprüfung am ersten Tag vorbereiten will nicht die anamnestischen Fähigkeiten, die es im PJ zu schulen gilt. Dennoch war es eine gute Wiederholung und Merkhilfe, um nichts Grobes zu vergessen. Die Anamnesebögen sind ausgedruckt in der Prüfung auch sehr hilfreich, wenn es darum geht sich grobe Notizen zu machen.

Das Buch erhebt nicht den Anspruch ein vollständiges Chirurgie-Buch zu sein (das könnte es bei der geringen Seitenzahl auch nicht). Es versucht eher gezielt eine Grundbasis in den einzelnen Unterdisziplinen zu bilden, was meiner Meinung nach sehr gut gelungen ist, da es meist in den letzten 4 Wochen eh an Zeit mangelt und man sich auf wesentliches beschränken muss. Neben einem Fallbuch eine sehr gute Prüfungsvorbereitung, die ich nur

empfehlen kann, da es die meisten in der Chirurgie so wichtigen OP Techniken beinhaltet. Ich selbst bin in meiner Prüfung nicht darüber hinaus gefragt worden. Die Tatsache, dass das Buch derzeit bei fast allen gängigen Anbietern zum Originalpreis vergriffen ist, spricht denke ich für sich.

Lisa Weniger, 13. Semester

Im Mai 2015